

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN · Kreistagsfraktion Unna · Friedrich-Ebert-Str. 17 · 59425 Unna

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion Unna Friedrich-Ebert-Straße 17 59425 Unna

Telefon: 02303-27-27 05 / 06 Fax: 02303-27-17 99

E-Mail: gruene.kreistagsfraktion@kreis-unna.de

Internet: www.gruene-kreis-unna.de

Geschäftsstelle: Adrian Mork

Fraktionszimmer: B.107 im Kreishaus

Unna. 05.05.09

## Herrn Michael Makiolla

An den Landrat

## Aufklärungskampagne zur freiheitlich demokratischen Grundordnung

Sehr geehrter Herr Landrat, wir bitten Sie folgenden Beschluss zur Abstimmung zu stellen:

Der Kreistag beschließt eine Öffentlichkeitskampagne "bunt statt braun - für eine offene Gesellschaft gegen Gewalt und Rassismus". Mit dieser Kampagne in der zweiten Jahreshälfte 2009 soll den rechtsextremistischen Kräften Einhalt geboten werden.

- Zentrales Element der Kampagne ist ein Ideenwettbewerb an allen Schulen des Kreisgebiets, die sich mit dieser Problematik auseinandersetzen möchten. Die inhaltliche Auseinandersetzung mündet in einen Plakatentwurf. Ausgezeichnete Entwürfe werden in einer kreisweiten Plakatierung in öffentlichen Gebäuden, Plakatwänden sowie in den Bussen der VKU in der zweiten Jahreshälfte 2009 der Öffentlichkeit vorgestellt.
- 2. Die Kreisverwaltung bemüht sich in Absprache mit den weiterführenden Schulen des Kreisgebiets, um eine Wanderausstellung zu dem Thema, die an den sich beteiligenden Schulen zur Ausstellung kommt.
- 3. Details und weitere Ideen werden den Fraktionen (Ältestenrat) vorgetragen.
- 4. Die Kampagne bewegt sich finanziell in dem vom Kreistag bereits vorgegebenen Rahmen. Näheres wird vom Fachbereich Schule und Bildung erarbeitet.

## Begründung:

die Anschläge gegen die Geschäftsstellen der Bündnisgrünen, SPD, Linken und CDU im Kreisgebiet sind Anschläge gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung. Insbesondere rechtsextremistische Kreise versuchen mit diesen Anschlägen die Mitglieder demokratischer Parteien, die im Kreistags vertreten sind, einzuschüchtern. Anlässlich der traditionellen Kundgebungen zum 1. Mai sind ebenfalls Rechtsextreme in einem bisher noch nicht gekannten Ausmaß gewalttätig gegen friedliche Demonstranten und Polizei geworden, mit einigen Verletzten im Ergebnis.

Es ist an der Zeit, dass sich alle Demokraten über die Parteigrenzen hinweg gegen Anschläge auf die freiheitlich demokratische Grundordnung deutlich zur Wehr setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Harbert Seldman

- Fraktionsvorsitzender -